

**3049. Wiedereinbürgerung.** Nach Einsicht eines Antrages der Direktion des Innern

beschließt der Regierungsrat:

I. An das eidgenössische politische Departement, Innerpolitische Abteilung, in Bern, wird geschrieben:

Am 22. November 1923 überwiesen Sie uns ein Gesuch der in Olten wohnhaften geschiedenen Frau Berta Nägeli geborene Reichstadt, von Lörrach, Baden, geboren in Olten am 20. Februar 1881, um unentgeltliche Wiederaufnahme in das Bürgerrecht des Kantons Zürich und der Gemeinde Stallikon zur Vernehmlassung. Das Gesuch erstreckt sich auch auf die beiden minderjährigen Söhne Karl Hugo Willy, geboren am 20. April 1915, und Kurt Paul Nägeli, geboren am 9. Mai 1920.

Der Gemeinderat sieht sich zu Einwendungen gegen die Wiedereinbürgerung der Frau Nägeli nicht veranlaßt; dagegen hält er dafür, es könnte vielleicht von der Einbürgerung der beiden Söhne noch Umgang genommen werden.

Wir beehren uns, Ihnen hievon unter Rücksendung der eingelegten Akten Kenntnis zu geben und zugleich mitzuteilen, daß unsererseits gegen die Wiedereinbürgerung der vorgenannten Personen keine Einwendungen erhoben werden.

II. Mitteilung an die Direktion des Innern.